

# FSV Lahnlust Buchenau e.V. 1921

Postanschrift: Postfach 2153, 35230 Dautphetal

Eberhard Dersch  
Pressewart

---

**Pressemeldung vom 23.08.2018**

[pressewart@fsv-buchenau.de](mailto:pressewart@fsv-buchenau.de)  
[www.fsv-buchenau.de](http://www.fsv-buchenau.de)

**Neubau Sportheim FSV Buchenau –**  
Offizielle Einweihung am Sonntag, 2. Sept. 2018

---



Buchenau, den 23.08.2018

## Neubau Sportheim FSV Buchenau

**Nach nur acht Monaten Bauzeit weiht der FSV Buchenau sein neues Zuhause ein**

Der einstimmige Auftrag der außerordentlichen Mitgliederversammlung des FSV Buchenau am 14.12.2017 an die Führungsgremien des Vereins ist erfüllt - das Haus steht! Nur acht Monate ist es her, dass die ersten freiwilligen Helferinnen und Helfer des FSV Buchenau das 1978 in Betrieb genommene Vereins-Sportheim mit der Ausräumung auf den bevorstehenden Abriss vorbereitet haben. Mit einem Tag der offenen Tür und einem großen Informations- und Unterhaltungsprogramm wird das neue Zuhause des Fußballvereins am 2. September 2018 seiner Bestimmung übergeben.

### Sehr viel passiert seit Januar

Seit Januar dieses Jahres ist sehr viel passiert. Das neue Domizil für die Kinder und Jugendlichen, für die Senioren und „Alten Herren“, die Mitglieder, Zuschauer und Freunde des Vereins ist bis auf kleinere Arbeiten fertiggestellt. Die gesamte Maßnahme ist eine Investition in die Zukunft des FSV-Nachwuchses und soll auf viele Jahre hin den Fußball in Buchenau mustergültig ermöglichen.

### Das Projekt erfährt die ihm zustehende Würdigung

„Ein Projekt dieser Größenordnung, gestemmt von einem kleinen Dorfverein unter Mithilfe vieler Ehrenamtlicher, öffentlicher Zuschussgeber, großzügiger Spender, Berater und sachkundiger Baufachleute muss eine entsprechende Würdigung erfahren“, heißt es in der Einladung zur Einweihungsfeier zurecht.

So schnell die Bauarbeiten auch realisiert wurden: Die Vorbereitungsphase betrug immerhin sieben Jahre. Damals machte sich der Vereinsvorstand um die Vorsitzenden Frank Löber und Lothar Dönges Gedanken über die notwendige energetische Sanierung des bestehenden Sportheims.

Dafür lagen sehr begrenzt zuschussfähige Angebote mit einer Gesamtsumme knapp unter 100 000 Euro auf dem Tisch. Ein Betrag, den der Verein nicht mal eben „auf der hohen Kante“ liegen hatte und den man über Banken hätte finanzieren müssen. Das Ergebnis wäre zwar die Sanierung gewesen, räumlich aber hätte sich am Ist-Stand nichts verändert.

## **Umdenken von jetzt auf gleich**

Nach der Kostenermittlung erfolgte 2012 die Umplanung in Richtung Komplettabriss und Neuaufbau nach den neuesten bautechnischen Erkenntnissen und Erfordernissen. Ende 2012 waren dann die ersten Pläne für den Neubau gezeichnet, das Vorhaben bei Behörden und Institutionen angemeldet und der Bauantrag gestellt. Im März 2013 befürwortete die Gemeinde Dautphetal das Vorhaben, kurz darauf der Landkreis, der die Unterlagen zur Genehmigung an das Hess. Ministerium des Innern und für Sport weiterleitete.

Dies setzten in den Folgejahren die amtierenden Vorstände unter den Vorsitzenden Robert Koch und Eberhard Dersch, von den gebildeten Ausschüssen „Bau“ und „Finanzen“ sowie dem aktuellen Vorstand mit Armin Tiemann, Tobias Freund und Karl-Willi Weigand an der Spitze fort. Stets eingebunden in die Planungen waren die Mitglieder des Vereins durch weitergegebene Infos und Diskussionen in den Jahreshauptversammlungen oder auch in separaten Zusammenkünften.

## **Die konkreten Detailplanungen und Ausschreibungen in 2017**

Im April 2017 traf die Zusage des Landessportbundes auf finanzielle Förderung der Maßnahme ein. In der Folge wurde das „Projekt Sportheimbau FSV Buchenau“ in das „Sonderinvestitionsprogramm Sportland Hessen“ aufgenommen und die Planungen konkreter. Von März bis Oktober 2017 brachte man die Detailplanungen und Ausschreibungen auf den Weg, die in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung Mitte Dezember vorgestellt wurden.

Den letzten Schub schließlich gab das Hessische Finanzministerium beim Buchenauer Adventsmarkt im Dezember 2017. Finanzminister Dr. Thomas Schäfer übergab den Bewilligungsbescheid des Landes an die Vereinsverantwortlichen. Dem schlossen sich die Bescheide des Landkreises und der Gemeinde an. Die endgültige Vergabe der Arbeitsaufträge konnte erfolgen.

## **Ein Lob für die freiwilligen Helfer**

Bereits am 6. Januar 2018 begannen die Ausräumarbeiten im bisherigen Sportheim und der Abriss der Garagen- und Nebengebäude. An mehreren Wochenenden trafen sich bis zu 40 Helferinnen und Helfer dazu am Sportgelände. Nach diesen enormen Eigenleistungen erfolgte der Abriss des Gebäudes am 27. Januar durch eine Fachfirma. Bereits am 10. Februar war das alte Sportheim dem Erdboden gleich. Der Neuaufbau schloss sich an, der lediglich wetterbedingt etwas in Verzug geriet, da es für den Außenputz zu heiß war. Nach dem Richtfest Ende April findet die Bauphase mit der offiziellen Inbetriebnahme ihren Höhepunkt. Sie wird sicherlich in die Geschichtsbücher des im Jahr 2021 hundert Jahre jung werdenden FSV Lahnlust 1921 Buchenau eingehen.

Jetzt gilt es erst einmal, die 422.000 Euro Investitionskosten für das aktuelle Sportheim zu finanzieren. Dafür steht ein - wenn auch mit großen Anstrengungen - aufgestellter Finanzierungsplan. Die endgültige Abrechnung erfolgt nach der Finanzierung der Außenanlagen und der Inneneinrichtung. Sie steht noch nicht und wird Kosten von rund 30.000 Euro verursachen. Daher haben sich die Vereinsverantwortlichen dazu entschlossen, eine weitere Spendenmöglichkeit für mögliche Unterstützer einzurichten. Über eine eigens eingerichtete Internetseite unter: <https://fsv-buchenau.spendentafel.de> kann man sich nicht nur über den Fortgang der Bautätigkeiten informieren, sondern aktiv Spenden abgeben, dies ist ab 25,- Euro möglich.

„Mit der Hilfe unserer Mitglieder und Freunde, unserer Werbe- und Geschäftspartner werden wir auch diese letzte Hürde zum neuen Sportheim und zur Zukunft unseres Vereins überspringen“, zeigen sich die Macher des Objekts aber optimistisch.

## Was hat sich mit dem Neubau verändert?

### Einige beeindruckende Zahlen zum Vereinsheim - Investition in die Zukunft

Schon rein optisch wird auf den ersten Blick klar, dass sich mit dem Neubau des FSV-Sportheims vieles verändert hat. Das Haus der Lahnlust-Familie ist größer geworden - deutlich größer. Und nicht nur das. Es ist moderner, ansprechender, vor allem aber zweckmäßiger. Und es ist energetisch auf dem aktuellen Stand der Technik. Damit ist das ursprüngliche Vorhaben, die energetische Sanierung, weit übertroffen.

In erster Linie ist es eine Investition in die Zukunft des FSV Lahnlust. Die heutigen Kinder und Jugendlichen sind es, denen damit eine Heimat gegeben wird, ihnen eine sinnvolle, vor allem soziale Freizeitgestaltung ermöglicht. Und es soll Anlaufstelle sein für viele gesellschaftliche Ereignisse im Dorf.

### Daten und Fakten

- Die Nutzfläche des neuen Sportheims ist mit 280 Quadratmetern um 85 Quadratmeter gewachsen.
- Wegen der in der Regel zwei Spiele am selben Tag stehen jetzt vier anstatt zwei Mannschaftsräume zur Verfügung.
- Die sanitären Anlagen, längst überholungsbedürftig, sind auf dem neuesten Stand, die Schiedsrichter finden ordentliche Verhältnisse vor, die Energie sparende Fußboden-Heizungsanlage ist mit ihrer Luft-Wasser-Wärmepumpe vom Feinsten und Besten, was derzeit auf dem Markt angeboten wird.
- Bei allen verbauten Materialien (vor allem viel Holz) wurden umwelttechnische Aspekte berücksichtigt.

### Einige wenige Zahlen:

- Außenmaße: 33,50 Meter lang, 12,50 Meter breit, auf die gesamte Länge ein circa vier Meter breites Vordach als Unterstand bei schlechter Wetterlage,
- Rohbau: 4,6 Tonnen Baustahl, 90 Kubikmeter Beton,
- Dachstuhl/Zimmerarbeiten: 745 Meter verzimmertes Bauholz,
- Innenausbau: 282 Quadratmeter Fliesen,
- Heizung/Sanitär: Luft-Wasser-Wärmepumpe, 1,75 Kilometer Heizschlangen, 4 450 Tackerklammern, Roth-Thermotank als Wasserspeicher, Energie sparende Zirkulationspumpen, 250 Meter Wasserleitungsrohre,
- Elektrik: mehrere hundert Meter Elektroinstallation, Alarmanlage,
- Fensterbau: gute Wärmedämmeigenschaften, elektrisch gesteuerte Rollläden,
- Sonstiges: 390 Quadratmeter Gerüst in der Bauphase, circa 150 Tonnen Altholz, Restmüll und Bauschutt beim Zurückbau des alten Vereinsheimes.

Hinzu kommt, dass der Eingangsbereich zum Sportgelände komplett neu gestaltet und damit wesentlich schöner wurde. Die bisher am alten Sportheim angehängte Grillhütte und der Bürocontainer wurden aufgepeppt und dienen jetzt zwischen den beiden Rasenplätzen als Lagerräume. Nach der Fertigstellung der Außenanlage haben die Sportlerinnen und Sportler des FSV Buchenau sowie ihre Anhänger, Freunde und Eltern optimale Bedingungen.

An dieser Stelle gilt der Dank noch einmal allen am Neubau beteiligten, kompetenten Planern, den bauausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit, den Zuschussgebern und Geldspendern sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr außerordentliches Engagement.

## Programm zur Einweihung Sportheim FSV Buchenau am Sonntag, 2. September 2018

- 10.00 Uhr Gottesdienst der evangelischen Kirchengemeinde Buchenau-Elmshausen  
ca. 11.00 Uhr Einweihungsfeier mit Schlüsselübergabe  
12.30 Uhr  
bis 16.00 Uhr DFB-Fußballabzeichen für Kinder aller Altersklassen  
12.30 Uhr  
bis 16.30 Uhr Hüpfburg  
ab 12.30 Uhr Endlos-Powerpoint-Präsentation zur Baugeschichte  
ab 13.00 Uhr Führungen durchs Sportheim (zu jeder vollen Stunde)  
14.00 Uhr Spiel F-Jugend FSV Buchenau - JSG Obere Lahn  
15.30 Uhr Spiel Bambini-Gruppe FSV Buchenau  
17.15 Uhr Auslosung der Tombolapreise  
18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Den ganzen Tag über Leckeres vom Grill und aus der Pfanne, Waffeln/Kuchen, Kaffee in vielen Variationen, Getränke aller Art. Für die Musikalische Unterhaltung ist auch gesorgt, u. a. mit dem Gesangsverein Concordia Buchenau mit dem Chor "More than voices".

Gruß

Eberhard Dersch  
Pressewart im FSV Lahnlust Buchenau

Weitere Infos unter: <http://www.fsv-buchenau.de> bzw. <https://fsv-buchenau.spendentafel.de>

**Das neue Sportheim des FSV Buchenau – kurz vor der Fertigstellung**

